

08.03.2012

Mannheim

Vergaberecht 2012

Wichtige Entscheidungen des EuGH, des BGH, der OLG-Vergabesenate und der Vergabekammern 2011/2012

mit

Heinz-Peter Dicks, Vors. Richter am OLG, Düsseldorf
Dr. Kerstin Dittmann, Regierungsdirektorin und haupt-
amtliche Beisitzerin, 1. Vergabekammer des Bundes, Bonn

Datum: Donnerstag, 08.03.2012, 9:15 – 17:00 Uhr

Ort: IBR-Seminarzentrum Mannheim

Preis: 398,- Euro zzgl. 19 % MwSt.

Referenten



Heinz-Peter Dicks

ist seit 2004 Vorsitzender des Vergabesenats und eines Kartellsenats am OLG Düsseldorf. Bis 1997 war er Mitglied eines Bausenats. Seither ist er in Kartellsachen und seit 1999 auch in Vergabesachen eingesetzt. Herr Dicks ist Mitautor bei mehreren kartell- und vergaberechtlichen Kommentaren sowie Referent bei verschiedenen Seminarveranstaltungen.

Dr. Kerstin Dittmann



ist seit März 2004 hauptamtliches Mitglied einer Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt in Bonn. Ihre Zuständigkeit erstreckt sich auf Verfahren aus sämtlichen Vergabe- und Vertragsordnungen. Sie ist Autorin zahlreicher Veröffentlichungen zum Vergaberecht (u. a. Mitkommentatorin der Kommentare Kulartz/Marx/Portz/Prieß zur VOL/A und zur VOB/A sowie bei Ziekow/Völlink „Vergaberecht“) und Vortragende bei zahlreichen Seminaren zum Vergaberecht.

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich in erster Linie an schon erfahrenere Vergabepraktiker in Vergabestellen, auf Bieterseite sowie an Rechtsanwälte und Unternehmensjuristen.

Ziel

Die drei (beim Bundeskartellamt ansässigen) Vergabekammern des Bundes entscheiden in erster Instanz bundesweit in den weitestgehend meisten Vergabeprüfungsverfahren. Davon sind vor allem auch Bau- und Ingenieurauftragsvergaben betroffen. Nächsthöhere Nachprüfungsinstanz ist das OLG Düsseldorf. In dem Seminar haben Entscheidungsträger und -vorbereiter bei (öffentlichen) Auftraggebern und Bieter, Kalkulatoren, Ingenieure, Baubetriebe und Rechtsanwälte auf jeder Seite Gelegenheit, sowohl die übereinstimmenden als auch die unter Umständen abweichenden Auffassungen der Nachprüfungsinstanzen zu erfahren, mit Entscheidungen zu diskutieren und in den Dialog die Sichtweise der Praxis einzubringen. Unter Darstellung aktueller Entscheidungen, der Auswirkungen und von Entwicklungen sollen unter Setzung geeigneter Schwerpunkte folgende Themen behandelt werden:

Themen

1. Materielles Vergaberecht

- Die Wertung der Angebote nach der neuen VOB/A und VOL/A – ein Überblick über die wesentlichen Neuerungen
- Spielräume des Auftraggebers zwischen Los- und Gesamtvergabe
- Ausschreibung von Wahlpositionen
- Die Bestimmung des Beschaffungsgegenstands durch den öffentlichen Auftraggeber vs. Grundsatz der produktneutralen Ausschreibung
- Nebenangebote – Begriff und Grundlagen, Zulassung, Mindestanforderungen und Gleichwertigkeit
- Negative Preisangaben = unvollständige Preisangaben?
- Das leidige Problem der Urkalkulation
- Nachfordern von Erklärungen und Nachweisen
- Die Berücksichtigung „vergabefremder“ Aspekte und „zusätzlicher Anforderungen“ bei der Auftragsvergabe
- Der „Dauerbrenner“: Unzulässige Vermengung von Eignungs- und Zuschlagskriterien
- Informations- und Wartepflicht – die Neuerungen im GWB
- Budgetüberschreitung: Ein Grund zur Aufhebung der Ausschreibung?
- Vertragsänderungen und Neuausschreibung
- Neues zur Dokumentationspflicht des Auftraggebers

2. Zielkonflikt zwischen Rechtskontrolle und effektiver Beschaffung – Entscheidungsspielräume des Auftraggebers

- U. a.: Setzt der Erfolg des Nachprüfungsantrags neben einer Rechtsverletzung auch eine Beeinträchtigung der Auftragschancen des Antragstellers voraus?
- Wie weit muss die Eignungsprüfung des Auftraggebers gehen?
- Wechseln zwischen den Wertungsphasen

3. Das Nachprüfungsverfahren

- Die Rügeobliegenheit
- Unverzüglichkeit der Rüge, Erkennbarkeit von Rechtsverstößen
- Kostenfragen

4. Weitere aktuelle Entscheidungen der Vergabekammern und Vergabesenate

▶ Starke Referenten
 ▶ Marktnahe Themen

▶ Didaktische Konzepte
 ▶ Attraktiver Preis

▶ Ausführliche Seminarunterlagen
 ▶ Fortbildungsnachweise

Anmeldung per Telefax:
(06 21) 2 83 83

Anmeldung

oder melden Sie sich online an:
www.ibr-online.de/IBR-Seminare

Hiermit melde ich mich zu folgendem Seminar an:

Vergaberecht 2012

Wichtige Entscheidungen des EuGH, des BGH, der OLG-Vergabesenate
und der Vergabekammern 2011/2012

mit Heinz-Peter Dicks, Vors. Richter am OLG, Düsseldorf, und Dr. Kerstin Dittmann, Regierungsdirektorin und
hauptamtliche Beisitzerin, 1. Vergabekammer des Bundes, Bonn

Datum: Donnerstag, 08.03.2012, 9:15 - 17:00 Uhr
Ort: IBR-Seminarzentrum Mannheim, Harrlachweg 4, 68163 Mannheim
Preis: 398,- Euro zzgl. 19 % MwSt.

Titel, Vorname, Name - **BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN**

Firma

Straße

PLZ, Ort

Stempel

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum

Unterschrift

Bleiben Sie auf dem Laufenden mit unserem **IBR-Seminare-Newsletter!** Online anmelden unter: www.ibr-online.de/IBR-Seminare.

- Ausführliche Seminarunterlagen
- Seminargebühr inkl. Mittagessen + 1 Softgetränk, Snacks, Tagungs- und Pausengetränke
- Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über 6,5 Zeitstunden (auf Anfrage: 8 Fortbildungspunkte) für Ihren Fortbildungsnachweis